Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 31 (1905)

Heft: 9

Rubrik: [Briefkasten der Redaktion]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 03.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Köbi. Wenn der Vernerische Erziehungsbirekter auch unserer Züricher Regierung solche Schneicheleien an den Kopf wirt, so brauchen Sie deshald nicht gleich in Harnisch zu geraten; der temperamentvolle Regierungsrat wird sied doch auch einmal daran erinnern müssen, daß man mit "Butter unterm Hut" n..." an der Sonne gehen soll. — Cygamps. Der Vetr. ist nicht so böß, wie Sie glauben, er lächei jede Dame nur deshald so freundlich an, um es mit keiner zu verderben; wer weiß, od nicht Gine einmal ieine Frau wird? — Puck. Falk. D. v. S. Moll. Glücklich eingelausen! Dank und Gruß. — Hilarius. Berichtigung kam leider zu spät; geht aber so auch ganz nett! — Rick in L. Endlich ift sinen der große Wurf gelungen, aber ihr Opüse fielen in den Hapierford und harren ihrer sünderlichen Allegerischung in der Papiermühle. — P. C. Z. Nichts für ungut — aber dieses Mal ist es

wieber nichts! — Oberarth. Der Mann dauert uns, und es scheint, daß da wirklich etwas "not" tut; aber die Sache scheint zu traurig, um sich darüber lustig zu machen. — O. M. T. Mit anderen Worten schon gesagt worden. — Julian. Wenn sie noch einmal behaupten sollten, sie hätten uns "Wige" eingeslandt, dann sinden wir uns verpsichtet, ihren Getsteszustand durch die Sanitätssbehörde untersuchen zu lassen. — Anonymes wandert in den Papierkord.

Zwä Gsätzli.

g'macht,

Ond d'rof, so Näbis nimm=i waul in Acht,

No vor=er g'ichnufet hab und gahnet, Bom Tröchne an en Hag ag'lähnet.

Der Berrgott hat us Lahm der Abam | Berr Pfarrer! 3 der Predig haft bas g'fäät!

Willsgölig han = i dir fa Wort ver= träät,

Jeg nont's:mi Wonder gad ufagli, Ber's acht au g'machet hab feb Bagli.

Drobatum est!

Die Universität Berlin habe Dr. Willt Johensoller die venia legendi für Rhetorif und politisches Naturheilversahren erteilt.

Tonhalle Zürich - 11. März 1905:

X=Jahrtausendfeier

Unter dem Baum der Erkenntnis. > Auf der Strasse des Lebens.

Reiche Auswahl in

Bürstenwaren Türvorlagen und Läufern

aus Cocos und Manila

D. Denzler, Seiler

Zürich I Schweizerg. 4 — Sonnenquai 12

Berg- und Winter-Sport-Artikel

Gamaschen Schneemützen, Sweaters, Handschuhe etc. etc.

Aufmerksamkeit

die Zusammenstellung gesetzlich gestatteter und solider Prämienobli gationen, welche unterzeichnetes Spezial geschäft jedermann Gelegenheit, bietet sich durch Barkauf oder monatliche Bei

äge von Fr. 5, 8 oder 10 zu erneben. Hauptreffer von Fr. 600.000, 300.000. 200.000, 0,000, 100.000, 75,000 50,000, 25,000, 10,000, 00, 3000 etc. werden gezogen und dem äufer die Obligationen successive

Käufer die Obligationen successive ausgehändigt.
Kein Risiko. Jede Obligation wird ent-weder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt. 39 Die nächsten Ziehungen finden statt: 10 März, 15. März, 30. März, 1. April, 15. April, 20. April, 1. Mai, 14. Mai, 1. Juni, 15. Juni, 20. Juni, 30. Juni. Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko. Bank für Prämienobligationen, Bern.



KIRSCH--DESTILLATION SCHWYZ-

ATELIER FÜR ARCHITEKT



MEHRFACH PRÄMIERT

ENTWÜRFE BAUPLÄNE

⊛ ZU JEDER ART ⊛

STEIN- UND HOLZBAUTEN

PERSPEKTIVEN IN FEDER UND AQUARELL

> SGRAFFITO-DEKORATION

30-JÄHRIGE PRAXIS

AUTOR DIVERSER ARCH. WERKE

JACQ. GROS, ARCHITEKT, ZÜRICH

TELEPHON 2847

FLUNTERN



Apotheker Heinr. Evers heumal

Gesetzlich geschützt.

Das ausgezeichnetste, äusserliche Mittel gegen:

Gliedersucht, Muskelschmerz, Zahnweh, Hexenschuss, Ischias, Gicht, Rheuma. Rasche Wirkung. Vollst. erprobt. Atteste zur Verfügung. Zu haben in Apotheken a Fl. 1.30. Wo nicht erhälllich, wende man sich an den Erfinder Evers,

Apotheke Thalwil.

OSE II. Emission à Fr. 1

S288 Treffer im Betrage von 150,000 Fr. 18 Haupttreffer von von Fr. 1000—30,000. Ziehungslisten à 20 Cts. Für 10 Fr. = 11 Lose versendet das Bureau der Stadthealer-Lotterie Zug (Schweiz). H4238Lz(34

